

Aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie direkt auf Klassenfahrt... ?

Beitrag von „TwoEdgedWord“ vom 1. Oktober 2011 13:24

Kannst du bitte kurz zusammenfassen, wie es zu dieser Entscheidung gekommen ist? Übereinkunft zwischen allen Beteiligten oder juristisches Scharmützel, konntest du die anderen Überzeugen oder musstest du die Pistole auf die Brust setzen (Ich fahr unter diesen Bedingungen nicht mit), ist das eine Einzelfallentscheidung oder hat sich eure Schule grundsätzlich überlegt, wie sie mit solchen Situationen umgehen will?

Diese Frage wird sich nämlich in NRW mit der beginnenden Inklusion noch häufiger stellen und es wäre schön, wenn es dazu ein paar Erfahrungsberichte gäbe.